

Erste Seite:

Archaische Lebensformen
in traumhafter Landschaft:
Bei Al-Kharazeh im Wadi
Rum bereitet sich dieser
Beduine seinen Morgentee.

Vorherige Seite:

Das im 1. Jahrhundert n. Chr.
vielleicht für Malichus II.
geschaffene »Urnengrab«
wurde im Jahre 446 von
Bischof Jason zur »Kathe-

drale« von Petra geweiht.

Links davon, im Schatten,
ist die stark verwitterte
Fassade des »Bunten«
oder »Seidengrabs« zu
erkennen.

Unten:

Dieser Antiquitätenladen
befindet sich in Kan Zaman
(zu deutsch: »Es war

einmal«), einem Dorf im
Süden Ammans, das auf
die vorige Jahrhundert-
wende zurückgeht.

Seite 10/11: Mit ihren beeindruckenden Ausmaßen – 400 Meter tief, vier Kilometer breit – und ihrer herben Schönheit hat die Schlucht des Wadi al-Mujib ihre Bezeichnung als jordanischer Grand Canyon durchaus verdient.

Inhalt

12

Ein arabisches Königreich

26

Tempel, Kirchen und Paläste – Jordaniens Norden
Seite 40
Kibbeh und Mansaf – Orientalische Köstlichkeiten
Seite 56
Paläste in der Einsamkeit der Wüste

82

Kastelle, Kultzentren und Kreuzritterburgen – Jordaniens Süden
Seite 96
Petra – ein früh-arabisches Märchen
Seite 120
Lawrence von Arabien und die Gründung des jordanischen Staates

134 Register

135 Karte

136 Impressum